



Pressedienst

04. August 2016

Kultur pur beim NRW-Tag!

Kunst- und Kulturmeile lockt mit Attraktionen vom Ehrenhof bis zum Apolloplatz

Sie ist über 2.000 Meter lang und am NRW-Tag einer der Zuschauermagneten: Die Kunst- und Kulturmeile vom Ehrenhof über den Grabbeplatz bis hin zum Apollo Varieté! Die Besucherinnen und Besucher erwartet zur 70-Jahr-Feier des Landes und der Landeshauptstadt eine tolle Mischung aus Musik, Tanz, Literatur, Theater, Malerei und vielem mehr. Helma Wassenhoven, Projektleiterin des NRW-Tages, und Christian Liedtke vom Heinrich-Heine-Institut stellten gemeinsam mit teilnehmenden Künstlern Highlights der Kunst- und Kulturmeile anlässlich des NRW-Tages in Düsseldorf (26. bis 28. August) vor.

"Der NRW-Tag spiegelt die große Vielfalt Nordrhein-Westfalens und der Ausrichterstadt Düsseldorf wider. Für viel Kreativität, Freude und ein positives Lebensgefühl steht die Kunst- und Kulturmeile mit Künstlerinnen und Künstlern, die begeistern und ihr Publikum auch zum Mitmachen animieren", sagt Helma Wassenhoven.

Die Kunst- und Kulturmeile startet am 27. und 28. August ab 11 Uhr. Rund 40 Künstlerinnen und Künstler sowie zahlreiche Düsseldorfer Kultureinrichtungen und -institute überraschen dann die Flaneure mit zahlreichen bunten Aktionen zum Zuschauen und Zuhören, aber auch zum Mitmachen. So erleben die Besucherinnen und Besucher unter anderem eine Symphonie aus Seifenblasen oder traumhafte Blumenmädchen mit farbenfrohen Kostümen als Blumen Walk Acts. Weitere Künstler sind:

Poetry Slam und Heinrich Heine höchstpersönlich

Im und am Heinrich-Heine-Institut dreht sich natürlich alles um den berühmten Schriftsteller und Sohn der Stadt Düsseldorf. Im Haus selber können die Besucherinnen und Besucher die Ausstellung erkunden, einem Poetry Slam lauschen, Kurzfilme mit Drehorgelmusik schauen und vieles



Komm, feier mit!
NRW-Tag in Düsseldorf · 26.-28. August 2016



Kultur pur beim NRW-Tag!

Seite 2

mehr. Draußen gibt es unter anderem eine Führung zum Heine-Denkmal am Schwanenmarkt sowie einen öffentlichen Projektchor, der das berühmte Heine-Lied "Ich weiß nicht, was soll es bedeuten" einstudiert und anstimmt. Besonderer Höhepunkt: Heine höchstpersönlich wird zum Jubiläum nach Düsseldorf kommen und mitfeiern - als Heinrich Heine verkleidet wird Thomas Karl Hagen aus den Werken des berühmten Schriftstellers rezitieren. Unter dem Motto "Düsseldorf und seine Carlstadt" kann man zudem lokale Geschichte vor Ort erleben: Das Stadtarchiv Düsseldorf zeigt in den Räumen des Heine-Instituts eine Kabinettausstellung und digitale Präsentationen über die Carlstadt, ihre illustren Gebäude und deren prominente Bewohnerinnen und Bewohner einst und jetzt.

Eine lyrische Hommage an die Stadt

Die Grafik-Designerin Barbara Schmitz präsentiert mit ihren Foto-Collagen eine Hommage an die Stadt Düsseldorf. Sie kombiniert Düsseldorfer Höhepunkte mit Zitaten bekannter Persönlichkeiten, deren Wirken Düsseldorf geprägt hat - wie Jan Wellem, Clara Schumann, Mutter Ey und Toni Turek. In Kooperation mit dem Heinrich-Heine-Institut sind zwölf Motive der Serie ganz Heine gewidmet. Die Bilder werden im Rahmen der Kunst- und Kulturmeile die Laternen auf der Bilker Straße schmücken.

Rochus Aust und sein Stromorchester

Der Künstler Rochus Aust wird beim NRW-Tag mit dem "1. Deutschen Stromorchester" und seiner neuen Produktion "Girls & Stations. Songs of Transit" die Kunst- und Kulturmeile beleben. Die Parade mit Schneckenquadruphon und Detektortrompeten führt von der Kunsthalle am Grabbeplatz über die Oberkasseler Brücke und zurück. Der Umzug dauert rund eine Stunde.

Chanting mit Brigitte Schmitz

"Einfach nur zusammen singen, frei aus dem Herzen und dem Augenblick, mit Begeisterung und Verbundenheit" - das ist das Motto von Chanting. Die Musikerin und Liedermacherin Brigitte Schmitz lädt am NRW-Tag zum gemeinsamen Singen und Tönen von Kraft- und Herzensliedern sowie Chants



Kultur pur beim NRW-Tag!

Seite 3

und Mantren der Welt ein und begleitet die Lieder mit Gitarre und einem indischen Saiteninstrument. Chanting bedarf keiner Vorkenntnisse, die Freude am Singen reicht. Brigitte Schmitz tritt am Samstag, 27. August, 16 bis 17 Uhr und 17.30 bis 18.30 Uhr, sowie am Sonntag, 28. August, 11.30 bis 12.30 Uhr in die Bergerkirche, Berger Straße 18b, auf. Der Eintritt ist kostenlos.

Hintergrund: Der NRW-Tag

Ende August steht Düsseldorf ganz im Zeichen des NRW Jubiläums: Vom 26. bis 28. August 2016 werden 70 Jahre Nordrhein-Westfalen und 70 Jahre Landeshauptstadt Düsseldorf gebührend gefeiert. Rund eine Millionen Gäste werden zu dieser größten Party des Landes erwartet. Mehr als 3.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden an 400 Aktionsbereichen und Zelten, die sich rechts- und linksseitig des Rheins befinden, für ein buntes Fest sorgen. Auf insgesamt 16 Bühnen wird an den drei Tagen im Herzen der Rheinmetropole aufgespielt.

Mehr Informationen: www2.duesseldorf.de/nrwtag.html

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Musiker Rochus Aust, Christian Liedtke vom Heinrich-Heine-Institut, Künstlerin



Kultur pur beim NRW-Tag!

Seite 4

Barbara Schmitz, "Heinrich Heine", Helma Wassenhoven, Projektleiterin NRW-Tag, und Musikerin Brigitte Schmitz (v.l.), ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Malte Krudewig

<https://www2.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/160804kulturmeile1.jpg>



Musiker Rochus Aust, Künstlerin Barbara Schmitz, "Heinrich Heine" und Musikerin Brigitte Schmitz (v.l.), ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Malte Krudewig

<https://www2.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/160804kulturmeile2.jpg>

Karte der Kunst- und Kulturmeile:

<https://www2.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/presseanhang/160804Kulturmeile.pdf>

Textversion:

https://www2.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20160804-203_17.txt

Kontakt: Meissner, Valentina

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131